

Verschwiegenheitsvereinbarung — Variante für Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte (BRAO)

Dokument: Variante der Verschwiegenheitsvereinbarung · **Stand:** 13. Jul 2026 · Nur die deutsche Fassung ist rechtsverbindlich.

zwischen **dem Auftraggeber** — Rechtsanwalt/Rechtsanwältin bzw. Berufsausübungsgesellschaft i. S. d. Bundesrechtsanwaltsordnung (BRAO) (nachfolgend “Berufsträger”) — und **EZTO TECHNOLOGIES GmbH**, Am Brand 41, 55116 Mainz, Deutschland (nachfolgend “EZTO”).

§ 1 Präambel und Geltungsbereich

Der Berufsträger nutzt die SaaS-Plattform “Zentre” von EZTO. Dabei können fremde Geheimnisse verarbeitet werden, die dem strafbewehrten Schutz des § 203 Abs. 1 Nr. 3 StGB und der anwaltlichen Verschwiegenheitspflicht unterliegen. Diese Vereinbarung ergänzt den Hauptvertrag und den AVV/DPA; bei Widersprüchen gehen ihre Regelungen für Sachverhalte des § 203 StGB vor (vgl. Ziff. 20 AVV).

§ 2 Rechtlicher Rahmen

- **§ 203 Abs. 1 Nr. 3 StGB:** Rechtsanwälte sind gesetzlich zur strengen Verschwiegenheit verpflichtet; die unbefugte Offenbarung fremder Geheimnisse ist strafbar.
- **§ 43a Abs. 2 BRAO:** Verschwiegenheitspflicht als anwaltliche Kernpflicht; sie besteht nach Beendigung des Mandats fort.
- **§ 43e BRAO:** Inanspruchnahme von Dienstleistern: Erforderlichkeit, Verpflichtung in Textform, Belehrung, sorgfältige Auswahl.
- **§ 2 BORA:** Pflicht zu risikoadäquaten technischen und organisatorischen Maßnahmen nach dem Stand der Technik.
- **§ 203 Abs. 3 Satz 2, Abs. 4 StGB:** Zulässigkeit der Einschaltung mitwirkender Personen; deren eigene Strafbarkeit; Verpflichtungs- und Belehrungspflicht.

§ 3 Stellung von EZTO als mitwirkende Person

EZTO wird für den Berufsträger als sonstige mitwirkende Person i. S. d. § 203 Abs. 3 Satz 2 StGB und als Dienstleister i. S. d. § 43e BRAO tätig. Die Offenbarung geschützter Geheimnisse gegenüber EZTO ist auf das für die Leistungserbringung Erforderliche beschränkt. EZTO nimmt Kenntnis von geschützten Geheimnissen nur, soweit und solange dies zur Bereitstellung, Wartung, Störungsbeseitigung und Sicherheit des Dienstes erforderlich ist.

§ 4 Verpflichtung zur Verschwiegenheit und Belehrung

EZTO verpflichtet sich zur Verschwiegenheit über alle fremden Geheimnisse i. S. d. § 203 StGB, die EZTO im Rahmen der Leistungserbringung bekannt werden. Diese Verpflichtung erfolgt in Textform i. S. d. § 43e Abs. 3 BRAO. EZTO ist über die strafrechtlichen Folgen einer unbefugten Offenbarung nach § 203 Abs. 4 StGB belehrt worden; der Wortlaut der maßgeblichen Vorschriften ist als Anlage beigefügt. Die Verschwiegenheitspflicht besteht nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort.

§ 5 Verpflichtung der bei EZTO mitwirkenden Personen

EZTO stellt sicher, dass sämtliche Personen, die bei der Leistungserbringung mitwirken und Zugang zu geschützten Geheimnissen erhalten können, vor Aufnahme ihrer Tätigkeit in Textform zur Verschwiegenheit verpflichtet und über die strafrechtlichen Folgen einer unbefugten Offenbarung belehrt werden. Der Zugang erfolgt nach dem Need-to-know-Prinzip, rollenbasiert und protokolliert. Auf Anforderung weist EZTO die

erfolgten Verpflichtungen durch eine zusammenfassende Bestätigung nach; das Muster der Verpflichtungserklärung wird auf Wunsch bereitgestellt. Personenbezogene Einzelnachweise erfolgen nur nach gesonderter Vereinbarung oder soweit berufsrechtlich zwingend erforderlich.

§ 6 Einschaltung weiterer mitwirkender Personen (Subunternehmer)

Zieht EZTO weitere Personen zur Leistungserbringung hinzu, die Zugang zu geschützten Geheimnissen erhalten können (insbesondere Subprozessoren und KI-Anbieter), wählt EZTO diese sorgfältig aus und verpflichtet sie vor ihrem Einsatz in Textform zu einer mindestens gleichwertigen Verschwiegenheit (Flow-down gemäß Ziff. 20 AVV). Kann eine weitere mitwirkende Person nicht gleichwertig verpflichtet werden, wird sie für die Verarbeitung geschützter Geheimnisse nicht eingesetzt. Die aktuelle Subprozessorenliste ist im Trust Center abrufbar; Änderungen werden entsprechend der im AVV vereinbarten Frist angekündigt.

§ 7 § 203-Modus: technische und organisatorische Konfiguration

Die Verarbeitung geschützter Geheimnisse ist nur in einer geeigneten Konfiguration zulässig ("§ 203-Modus"):

- EU-Hosting (Scaleway, Region Paris fr-par) und EU-Routing über das AI-Gateway Cortecs;
- Zero Data Retention (ZDR) bei den angebundenen Modellanbietern;
- Websuche ist in diesem Modus deaktiviert;
- Modellauswahl ausschließlich beschränkt auf autorisierte EU-kontrollierte bzw. EU-selbst-gehostete Modelle; Endpunkte von Anbietern mit Nicht-EU-Konzernobergesellschaft stehen in diesem Modus nicht zur Verfügung;
- dedizierter, logisch isolierter Tenant mit eigener, isolierter Wissensbasis; keine tenantübergreifende Suche und kein tenantübergreifender Datentransfer (eine physisch getrennte Umgebung — Private Cloud/On-Premises — kann als Enterprise-Option gesondert vereinbart werden).

Die Zuordnung von Daten zum geschützten Tenant obliegt dem Berufsträger; im Zweifel ist der geschützte Tenant zu verwenden. Geheimnisfreie interne Angelegenheiten können im normalen Tenant verarbeitet werden.

Für Änderungen der zugelassenen Modellkonfiguration gilt: Die Aufnahme zusätzlicher Modellanbieter oder Modellversionen, die die vorstehenden Anforderungen erfüllen, ist ohne gesonderte Ankündigung zulässig. Die Entfernung oder der Ersatz zugelassener Modellanbieter sowie sonstige Änderungen dieser Konfiguration werden dem Berufsträger mindestens 30 Tage vor Wirksamwerden in Textform angekündigt; ein Ersatz erfolgt nur durch mindestens gleichwertige Anbieter. Widerspricht der Berufsträger innerhalb der Ankündigungsfrist, steht ihm ein Sonderkündigungsrecht zum Wirksamwerden der Änderung zu.

§ 8 Weisungen, Kontrolle, Nachweise

Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich auf dokumentierte Weisung des Berufsträgers gemäß AVV. EZTO unterstützt den Berufsträger bei der Erfüllung seiner berufsrechtlichen Nachweispflichten durch geeignete Informationen und Nachweise (vgl. Ziff. 18, 19 AVV).

§ 9 Schlussbestimmungen

Es gilt deutsches Recht; Gerichtsstand ist Mainz, soweit zulässig. Änderungen und Ergänzungen bedürfen mindestens der Textform. Diese Vereinbarung kann elektronisch geschlossen werden; EZTO stellt dem Berufsträger nach Abschluss eine vollständige Ausfertigung einschließlich der bei Abschluss geltenden Modellkonfiguration (Stand-Datum) und der Gesetzesanlage als Dokument bereit. Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Ort, Datum: _____ Berufsträger: _____ EZTO TECHNOLOGIES GmbH:

Anlage: Wortlaut der maßgeblichen Vorschriften (§ 203, § 204 StGB (Auszug), § 43e BRAO) — siehe “Anlage Gesetzeswortlaut” im Trust Center.

Confidentiality Agreement — Variant for German lawyers (BRAO)

English convenience translation. Only the German version is legally binding.

Document: confidentiality agreement variant · **Last updated:** 13 Jul 2026

between **the Customer** — a lawyer or professional practice company within the meaning of the German Federal Lawyers' Act (BRAO) (the "Professional") — and **EZTO TECHNOLOGIES GmbH**, Am Brand 41, 55116 Mainz, Germany ("EZTO").

Section 1 Preamble and scope

The Professional uses EZTO's SaaS platform "Zentre". In doing so, third-party secrets protected under criminal law by Section 203(1) no. 3 StGB and by the lawyer's duty of confidentiality may be processed. This agreement supplements the main agreement and the DPA; in case of conflict, its provisions prevail for Section 203 matters (cf. Section 20 DPA).

Section 2 Legal framework

- **Section 203(1) no. 3 StGB:** lawyers are bound by strict statutory confidentiality; unauthorized disclosure is a criminal offence.
- **Section 43a(2) BRAO:** duty of confidentiality as a core professional duty; it continues after the end of the mandate.
- **Section 43e BRAO:** use of service providers: necessity, binding in text form, instruction, careful selection.
- **Section 2 BORA:** duty to implement risk-adequate technical and organizational measures at the state of the art.
- **Section 203(3) sentence 2, (4) StGB:** permissibility of engaging contributing persons; their own criminal liability; duty to bind and instruct.

Section 3 EZTO's role as contributing person

EZTO acts for the Professional as an "other contributing person" within the meaning of Section 203(3) sentence 2 StGB and as a service provider within the meaning of Section 43e BRAO. Disclosure of protected secrets to EZTO is limited to what is necessary for the provision of the service. EZTO takes note of protected secrets only to the extent and for as long as necessary for the provision, maintenance, troubleshooting, and security of the service.

Section 4 Confidentiality undertaking and instruction

EZTO undertakes to maintain confidentiality regarding all third-party secrets within the meaning of Section 203 StGB of which EZTO becomes aware in providing the service. This undertaking is given in text form within the meaning of Section 43e(3) BRAO. EZTO has been instructed about the criminal consequences of unauthorized disclosure pursuant to Section 203(4) StGB; the wording of the relevant provisions is annexed. The duty of confidentiality continues after termination of the contractual relationship.

Section 5 Binding of persons contributing at EZTO

EZTO ensures that all persons who contribute to the provision of the service and may gain access to protected secrets are bound to confidentiality in text form before commencing their activity and are instructed about the criminal consequences of unauthorized disclosure. Access follows the need-to-know principle, is role-based, and is logged. Upon request, EZTO evidences the undertakings by way of a summary confirmation; the

template undertaking is provided on request. Person-specific individual evidence is provided only by separate agreement or to the extent mandatorily required under professional law.

Section 6 Engagement of further contributing persons (subcontractors)

Where EZTO engages further persons who may gain access to protected secrets (in particular subprocessors and AI providers), EZTO selects them carefully and binds them, before their deployment, in text form to at least equivalent confidentiality (flow-down pursuant to Section 20 DPA). If a further contributing person cannot be bound equivalently, it is not used for the processing of protected secrets. The current subprocessor list is available in the Trust Center; changes are announced per the notice period agreed in the DPA.

Section 7 Section 203 mode: technical and organizational configuration

The processing of protected secrets is permitted only in a suitable configuration ("Section 203 mode"):

- EU hosting (Scaleway, region Paris fr-par) and EU routing via the Cortecs AI gateway;
- zero data retention (ZDR) at the integrated model providers;
- web search is deactivated in this mode;
- model selection restricted exclusively to authorized EU-controlled/EU-self-hosted models; endpoints of providers with a non-EU ultimate parent are not available in this mode;
- dedicated, logically isolated tenant with its own, isolated knowledge base; no cross-tenant search and no cross-tenant data transfer (a physically separated environment — private cloud/on-premises — may be agreed separately as an Enterprise option).

The assignment of data to the protected tenant is the responsibility of the Professional; in case of doubt, the protected tenant is to be used. Secrecy-free internal matters may be processed in the normal tenant.

For changes to the authorized model configuration: the addition of further model providers or model versions meeting the above requirements is permitted without separate announcement. The removal or replacement of authorized model providers and other changes to this configuration are announced to the Professional in text form at least 30 days before they take effect; a replacement is made only by at least equivalent providers. If the Professional objects within the notice period, the Professional has a special right of termination effective as of the date the change takes effect.

Section 8 Instructions, control, evidence

Processing takes place exclusively on the documented instruction of the Professional pursuant to the DPA. EZTO supports the Professional in fulfilling its professional-law evidence obligations through suitable information and evidence (cf. Sections 18, 19 DPA).

Section 9 Final provisions

German law applies; the place of jurisdiction is Mainz, to the extent permissible. Amendments and supplements require at least text form. This agreement may be concluded electronically; after conclusion, EZTO provides the Professional with a complete executed copy including the model configuration in effect at conclusion (dated) and the statutory annex as a document. Should individual provisions be or become invalid, the validity of the remaining provisions remains unaffected.

Place, date: _____ Professional: _____ EZTO TECHNOLOGIES GmbH:

Annex: wording of the relevant provisions (Sections 203 and 204 StGB (excerpt), Section 43e BRAO) — see "Legal texts annex" in the Trust Center (statutory texts available in German only).